

Produktinformation

Frühjahr

2025

ANSA® Intensivmischungen
Zwischenfrucht-(Acker-Klee)grasmischungen
Leguminosenmischungen • Untersaat
ÖKO-Mischungen • Blümmischungen
Sommer GPS-Mischungen • Sorghum



Warum ANSA® Intensivmischungen?

ANSA® Klee gras Intensiv

Mehrjährige leistungsstarke Klee grasmischung für niederschlagsreiche Standorte mit intensiver Schnittnutzung.

ANSA® Klee gras Intensiv L

Mehrjährige leistungsstarke Klee grasmischung für trockene Standorte mit geimpftem Luzerneanteil.

ANSA® Klee gras Intensiv L/K

Mehrjährige leistungsstarke Klee grasmischung für trockene Standorte mit geimpftem Luzerneanteil und Knautgras.

ANSA® Siliermischung K

Mischung für Weidenutzung und hoher Schnittintensität, bei guter Wasserversorgung und intensiver Düngung.

ANSA® Gumpensteiner Intensiv

Höhenlagenmischung für Weidelgraslagen. Weißklee und Wiesenrispen betont.

ANSA® Wiese Intensiv

Mischung speziell für Silage- und Heunutzung. Für mittlere bis schwere Böden.

ANSA® Intensive Nachsaatmischung NSM

Hochleistungsmischung für Nachsaat und Wechselgrünland mit hoher Schnittintensität. Auch für Moorböden geeignet.

ANSA® Intensive Pferdeweide

Mischung für stark beanspruchte Pferdeweiden mit strukturbetonten Arten und hoher Trittfestigkeit. Ohne Kleeanteil.*

ANSA® Klee gras Ein-/Überjährig

Ein- bis zweijährige Klee grasmischung für Böden mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Robustheit. Auch für spätere Aussaattermine nach Silomais (Anfang Oktober) geeignet.

*Kräuterzusatz Pferdeweide verfügbar



Auf dem Feld:

- gesunder Bestand
- mehrfach auf Ampfer-Reinheit geprüft
- gute Gülleverträglichkeit
- dichte Grasnarbe
- hoher Grün- und Trockenmasseertrag
- hochwertige Einzelsorten
- gute Resistenzen gegen Krankheiten
- zur Neuansaat oder Nachsaat
- › sicherer Feldaufgang
- › hohe Nutzungsdauer bei konstanten Erträgen



Auf dem Hof:

- Vielseitig einsetzbar als
- Grünfutter
 - Silage
 - Heu
 - › ideale Mischkomponente für eine ausgewogene TMR



Im Stall:

- hohe Schmackhaftigkeit
- hoher Energiegehalt
- sehr gute Verdaulichkeit
- sehr guter Futterwert durch optimalen Proteingehalt
- › hervorragende Futteraufnahme durch schmackhafte und energiereiche Futterration stellt die ausreichende Versorgung von hochleistenden Tieren sicher

Sparen Sie sich den Zukauf von teuren Energie- und Eiweißträgern durch eine hohe Grundfutterqualität!



Typ	Nutzung	Aussaatstärke (kg/ha)	Niederschlag	Boden
Klee gras Intensiv	mehrjährig	30	normal	mittel bis schwer
Klee gras Intensiv L	mehrjährig, mit Luzerne	30	normal bis trocken	mittel
Klee gras Intensiv L/K	mehrjährig, mit Luzerne und Knautgras	30	normal bis trocken	mittel
Siliermischung K	Dauergrünland mit Knautgras	40	nass	mittel bis schwer
Gumpensteiner Intensiv	Dauergrünland	40	für weidelgrasunsichere Lagen	
Wiese Intensiv	Dauergrünland	40	normal	mittel
Intensive Nachsaatmischung NSM	Dauergrünland	15-25 (Bestandsanpassung) 40 (Reinsaat)	normal	mittel
Intensive Pferdeweide	Weide	40	normal	mittel
Klee gras Ein-/Überjährig	im Ansaat- und Folgejahr	35-40	mittel bis hoch	mittel bis schwer

ZWISCHENFRUCHT- (ACKER-KLEE)GRASMISCHUNGEN



CarboGREEN® S 20 Sommerklee gras		CarboGREEN® W 20 T überjähriges Klee gras	
Einjähriges Zwischenfrucht-Klee gras zur Nutzung im Ansaatjahr		Zwischenfrucht-Klee gras zur Nutzung im Ansaatjahr, mit Überwinterungseignung und einer Schnittnutzung im Folge-Frühjahr	
Alexandrinerklee		Alexandrinerklee	
Alexandrinerklee		Alexandrinerklee	
Perserklee Maral		Rotklee	
Einj. Weidel gras	T	Rotklee	D
Einj. Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	D
Einj. Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	T
Einj. Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	T
Welsches Weidel gras	D	Welsches Weidel gras	T
Welsches Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	T
		Welsches Weidel gras	T
<ul style="list-style-type: none"> • Für Grünfütterung und Silierung • Ideale Sommer- und Herbstnutzung • Schmackhaftes Futter durch hohen Kleeanteil 		<ul style="list-style-type: none"> • Für Grünfütterung und Silierung • Schmackhaftes Futter durch hohen Kleeanteil • Rotklee und Welsche Weidelgräser 	

Abpackung: 20 kg - Aussaatstärke: 40 kg/ha



CarboGREEN® WB 10 überjähriges Klee gras		CarboGREEN® WB überjährige Gräsermischung o. Klee	
Zwischenfrucht-Klee gras zur Nutzung im Ansaatjahr, mit Überwinterungseignung und einer Schnittnutzung im Folge-Frühjahr		Gräsermischung ohne Klee zur Nutzung im Ansaatjahr, mit Überwinterungseignung und einer Schnittnutzung im Folge-Frühjahr	
Alexandrinerklee		Welsches Weidel gras	T
Alexandrinerklee		Welsches Weidel gras	T
Welsches Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	T
Welsches Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	T
Welsches Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	T
Welsches Weidel gras	T	Welsches Weidel gras	T
Welsches Weidel gras	T	Deutsches Weidel gras	T
Deutsches Weidel gras	T	Bastardweidel gras	T
Bastardweidel gras	T	Bastardweidel gras	T
Bastardweidel gras	T	Bastardweidel gras	T
Bastardweidel gras	T		
<ul style="list-style-type: none"> • Für Substraterzeugung und Fütterung • Gute Silierbarkeit • Gesunde, schmackhafte Sorten • Welsches Weidel gras und Bastardweidel gras überwintern 		<ul style="list-style-type: none"> • Für Substraterzeugung und Fütterung • Gute Silierbarkeit • Gesunde, schmackhafte Sorten • Welsches Weidel gras und Bastardweidel gras überwintern 	

Abpackung: 20 kg - Aussaatstärke: 40 kg/ha

LEGUMINOSENMISCHUNGEN

Feinleguminosenmischung Süd überjährig

Zusammensetzung:

Rotklee tetraploid
Rotklee diploid
Inkarnatklee
Weißklee
Schwedenklee
Luzerne geimpft
Alexandrinerklee
Perserklee Maral

Saatstärke: ca. 20-25 kg/ha

Abpackung: 10 kg

Saatzeitpunkt: März bis Juli

Leguminosenanteil*: 100 %

Feinleguminosenmischung Nord überjährig

Zusammensetzung:

Luzerne
Rotklee diploid
Inkarnatklee
Alexandrinerklee
Perserklee Maral
Weißklee

Saatstärke: ca. 20-25 kg/ha

Abpackung: 10 kg

Saatzeitpunkt: März bis Juli

Leguminosenanteil*: 100 %

Erbs-Wicken-Gemenge einjährig

Zusammensetzung:

Erbsen
Wicken

Saatstärke: ca. 200 kg/ha

Abpackung: 25 kg

Leguminosenanteil*: 100 %

Hülsenfruchtgemenge einjährig

Zusammensetzung:

Erbsen
Wicken
Ackerbohnen

Saatstärke: ca. 150 kg/ha

Abpackung: 25 kg

Leguminosenanteil*: 100 %



Gut zu wissen: GAP und KULAP

Unsere Leguminosenmischungen sind hochwertige Mischungen zur **Grundfutterproduktion** z.B. für die Vielfältige Fruchtfolge im Rahmen der **ÖR 2** (Anbau vielfältiger Kulturen) oder im KULAP der Maßnahme **K34** (Vielfältige Fruchtfolge zur Verbesserung der Bodenstruktur).

Zudem eignen sich das Erbs-Wicken-Gemenge sowie das Hülsenfruchtgemenge für die KULAP-Maßnahme **K30** (Vielfältige Fruchtfolge mit großkörnigen Leguminosen).

CarboGREEN® Zwischenfruchtklee-gras-Gemenge über-/mehrjährig

Zusammensetzung:

Welsche Weidelgräser
Inkarnatklee
Rotklee

Saatstärke: 30-40 kg/ha

Abpackung: 20 kg

Leguminosenanteil*: 45 %

CarboGREEN® Klee-gras 50+ über-/mehrjährig

Zusammensetzung:

Rotklee
Rotklee
Lieschgras
Deutsches Weidelgras
Weißklee
Rohrschwengel
Welsches Weidelgras
Bastardweidelgras
Wiesenschweidel

Saatstärke: ca. 30-35 kg/ha

Abpackung: 10 kg

Leguminosenanteil*: ca. 62 %

Humus Pro MaxiKlee über-/mehrjährig

Zusammensetzung:

Luzerne ital.
Rotklee diploid
Inkarnatklee
Alexandrinerklee
Perserklee Maral
Michelisklee
Weißklee
Schwedenklee

Saatstärke: ca. 18 kg/ha

Abpackung: 18 kg

Leguminosenanteil*: 100 %

Humus Pro MultiKlee mehrjährig

Zusammensetzung:

Luzerne ital.
Rotklee diploid
Inkarnatklee
Weißklee
Schwedenklee

Saatstärke: ca. 15 kg/ha

Abpackung: 15 kg

Leguminosenanteil*: 100 %



Gut zu wissen

Feinleguminosenmischung Süd ist eine hochwertige Leguminosenmischungen zur Grundfutterproduktion. Im Ansaatjahr wird durch die schnellwüchsigen Arten ein guter Bestand erreicht, der nach dem Winter durch die mehrjährigen Kleearten (Rotklee, Luzerne und Schwedenklee) erhalten wird. Somit werden konstant gute Erträge bei bester Futterqualität gewährleistet.

Übersicht Zwischenfrucht-Mischungen

	Mischung	Saatstärke ca. kg/ha	Bemerkung	Geeignet für Fruchtfolgen mit							Aussaattermine						GAP				
				Mais	Getreide	Raps	Zuckerrüben	Kartoffeln	Leguminosen	Gemüse	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	GLÖZ 4	GLÖZ 5	GLÖZ 6
1	humus pro Gesundvariante Phacelia	15	Kreuzblütler-Frei, sicher abfrierend	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓								✓	✓	✓	✓
2	humus pro Gesundvariante Ölrettich	15	sehr gute Bodenlockerung	✓	(✓)		(✓)	(✓)	(✓)									✓	✓	✓	✓
3	humus pro Gesundvariante Nematodenbekämpfung	17	Schutz vor Eisenflecken	(✓)	(✓)		✓	✓	(✓)									✓	✓	✓	✓
4	humus pro Artenreiche Variante	17,5	Regenwurmnahrung	✓	✓				✓									✓	✓	✓	✓
5	humus pro Alpha	19	Kreuzblütler-Frei	(✓)	✓	✓	✓	✓										✓	✓	✓	✓
6	CarboFIXX® Universal NEU	15	Kohlenstoffumwandler															✓	✓	✓	✓
8	CarboFIXX® Standard	15	strukturbetont	✓	✓		✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
9	CarboFIXX® Spätsaat schnell	12	rascher Aufwuchs für Spätsaat	✓	✓		✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
10	CarboFIXX® SÖL	15	für effektiven Grundwasserschutz	✓	✓				✓									✓	✓	✓	✓
11	CarboFIXX® Nemex	22	nematodenreduzierend	(✓)	(✓)		✓	✓	✓	✓								✓	✓	✓	✓
12	CarboFIXX® NoLeg	17	für Wasserschutzgebiete	✓	✓	✓	✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
13	CarboMAXX® Spätsaat teilüberwinternd	15	N-Stabilisierung	✓	✓		✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
14	CarboMAXX® RKL-Mix	13,5	mit Futternutzung	✓	✓		✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
15	CarboGREEN® Zwischenfrucht-Klee gras-Gemenge	30-40	im Frühjahr Futternutzung möglich	✓	✓	✓	✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
16	CarboGREEN® Klee gras 50+	30-35	50 % Kornanteil	✓	✓	✓	✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
17	Feinleguminosen Süd	20-25	Für Kulap K32/K33/K34	✓	✓	✓	✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
18	Feinleguminosen Nord	20-25	Für Kulap K32/K33/K34	✓	✓	✓	✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
19	Feinleguminosen Basis NEU	17	Für Kulap K32/K33/K34	✓	✓	✓	✓	✓	✓									✓	✓	✓	✓
20	Hülsenfruchtgemenge	150	hervorragende Durchwurzelung	✓	✓	✓	✓	✓										✓	✓	✓	✓
21	Erbs-Wicken-Gemenge	200	N-Sammler	✓	✓	✓	✓	✓										✓	✓	✓	✓
22	CarboGREEN® Maisuntersaat Plus	18-20	geforderter Fruchtfolgewechsel realisierbar	✓	-	-	-	-	-	-								✓	✓	✓	✓



VIELSEITIGE MISCHUNGEN

Ackergras mehrjährig ohne Klee

für die mehrjährige Hauptnutzung

Zusammensetzung:

Deutsches Weidelgras Mathilde
Deutsches Weidelgras Artesia
Bastardweidelgras Gala/Manawa
Rohrschwengel Ninkoko / Inia Aurora
Welsches Weidelgras DS Ronaldo
Welsches Weidelgras Barmultra II
Lieschgras Aturo/Alma/Kaba
Knaulgras Amba

Saatstärke: 35-40 kg/ha

Abpackung: 20 kg = 0,5 ha

Saatzeitpunkt: Frühjahr bis Ende September

Leguminosenanteil: 0 %

Kräuterzusatz für Pferdeweiden

Zusammensetzung:

Wiesenkümmel
kleiner Wiesenknopf
Spitzwegerich
wilde Möhre
wilde Wegwarte
Wiesenfenchel

Abpackung: 1 kg Beutel

Saatzeitpunkt: Frühjahr bis Herbst

Saatstärke: 2-3 kg/ha (zum Untermischen)



geeignet für
**K50 +
K51**

Kleebetonte, blütenreiche Wildackermischung mit hochwertigen Futter- und Deckpflanzen für den mehrjährigen Anbau.

Zusammensetzung:

Rotklee tetraploid
Rotklee diploid
Weißklee
Luzerne
Inkarnatklee
Schwedenklee
Perserklee
Espalette
Buchweizen
Marktstammkohl
Malve
Dt. Weidelgras (3 Sorten)
Rotschwengel
Phacelia
Ramtil
kleiner Wiesenknopf
Schafgarbe
Wiesenkümmel

Saatstärke: 35-45 kg/ha
Abpackung: 10 kg



UNTERSAAT

CarboGREEN® Maisuntersaat Plus

geeignet für **GlöZ 5** (Erosion),
GlöZ 6 (Mindestbodenbedeckung)
und **GlöZ 7** (Fruchtwechsel)

Zusammensetzung:
Welsche Weidelgräser
Deutsches Weidelgras früh

Saatstärke: 18-20 kg/ha
Abpackung: 20 kg
Saatzeitpunkt: 10-20 Tage nach der Herbizid-
maßnahme im Mais in Übersaat
Düngung: Mitversorgung durch die Mais-
düngung



geeignet für
GlöZ 6
Mindestbodenbedeckung
GlöZ 7
Fruchtwechsel

Gut zu wissen

Untersaaten helfen dabei Nährstoffauswaschungen ins Grundwasser, aber auch Einträge in Oberflächengewässer zu vermeiden. Während sich nach der Maisernte Zwischenfrüchte häufig nicht mehr hinreichend bis zur Vegetationsruhe entwickeln, nehmen bereits etablierte Untersaaten mineralisierenden Reststickstoff im Herbst sicher auf, bedecken den Boden (GlöZ 6) und schützen vor Erosion (GlöZ 5).

LANDWIRTSCHAFTLICHE MISCHUNGEN

Dauerwiese mittel

Zusammensetzung:

Weißklee
Rotklee diploid
Hornschotenklee
Wiesenrispe
Deutsches Weidelgras (3 Sorten)
Knautgras
Lieschgras
Wiesenschwingel
Glatthafer
Rotschwingel

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha

Dauerwiese leicht

Zusammensetzung:

Weißklee
Rotklee diploid
Hornschotenklee
Wiesenrispe
Deutsches Weidelgras (3 Sorten)
Knautgras
Lieschgras
Wiesenschwingel
Glatthafer
Rotschwingel

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha

Nachsaat ST

Zusammensetzung:

Weißklee
Schwedenklee
Rotklee diploid
Deutsches Weidelgras (3 Sorten)
Lieschgras
Knautgras
Rotschwingel

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha

Pferdeweide

Zusammensetzung:

Wiesenrispe
Rohrschwingel
Deutsches Weidelgras (3 Sorten)
Knautgras
Welsches Weidelgras
Lieschgras
Wiesenschwingel
Rotschwingel

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha

Dauerwiese schwer

Zusammensetzung:

Weißklee
Rotklee diploid
Wiesenrispe
Deutsches Weidelgras (3 Sorten)
Knautgras
Lieschgras
Wiesenschwingel
Rotschwingel

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha

Dauerwiese ST

Zusammensetzung:

Weißklee
Rotklee diploid
Wiesenrispe
Deutsches Weidelgras (2 Sorten)
Lieschgras
Wiesenschwingel
Rotschwingel

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha

Kleegrass 1-2 jährig

Zusammensetzung:

Rotklee diploid
Rotklee tetraploid
Welsches Weidelgras
Lieschgras
Wiesenschwingel

Abpackung: 8 kg
Aussaatstärke: ca. 24 kg/ha

Luzernegras

Zusammensetzung:

Luzerne
Lieschgras
Wiesenschwingel

Abpackung: 10 kg
Aussaatstärke: ca. 30 kg/ha

Dauerwiese ohne Klee

Zusammensetzung:

Wiesenrispe
Deutsches Weidelgras (3 Sorten)
Knautgras
Lieschgras
Wiesenschwingel
Glatthafer
Rotschwingel

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha



Kleegrass mehrjährig

Zusammensetzung:

Weißklee
Rotklee diploid
Rotklee tetraploid
Luzerne
Deutsches Weidelgras (3 Sorten)
Lieschgras
Wiesenschwingel
Rotschwingel

Abpackung: 9 kg
Aussaatstärke: ca. 27 kg/ha

Jurakleegrass

Zusammensetzung:

Weißklee
Rotklee diploid
Hornschotenklee
Luzerne
Deutsches Weidelgras
Knautgras
Lieschgras
Wiesenschwingel
Glatthafer
Rotschwingel

Abpackung: 11 kg
Aussaatstärke: ca. 33 kg/ha

ÖKO MISCHUNGEN

Kleegras leicht - trocken

Zusammensetzung:

Luzerne ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Weißklee ÖKO
Deutsches Weidelgras früh ÖKO
Deutsches Weidelgras mittel ÖKO
Deutsches Weidelgras spät ÖKO
Wiesenschwingel ÖKO
Lieschgras ÖKO
Rotschwingel ÖKO
Knaulgras ÖKO

Abpackung: 9 kg
Aussaatstärke: ca. 27 kg/ha

Kleegras mittel - feucht

Zusammensetzung:

Deutsches Weidelgras früh ÖKO
Deutsches Weidelgras mittel ÖKO
Deutsches Weidelgras spät ÖKO
Lieschgras ÖKO
Wiesenschwingel ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Weißklee ÖKO

Abpackung: 9 kg
Aussaatstärke: ca. 27 kg/ha

Kleegras ohne Weidelgras

Zusammensetzung:

Lieschgras ÖKO
Wiesenschwingel ÖKO
Knaulgras ÖKO
Luzerne ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Weißklee ÖKO

Abpackung: 9 kg
Aussaatstärke: ca. 27 kg/ha

Nachsaat

Zusammensetzung:

Deutsches Weidelgras ÖKO
Lieschgras ÖKO
Weißklee ÖKO

Abpackung: 10 kg
Aussaatstärke: ca. 15-25 kg/ha
(Bestandsangepasst)

Nachsaat ohne Klee

Zusammensetzung:

Deutsches Weidelgras ÖKO
Wiesenlieschgras ÖKO

Abpackung: 10 kg
Aussaatstärke: ca. 15-25 kg/ha
(Bestandsangepasst)



Luzernekleegras

Zusammensetzung:

Luzerne ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Weißklee ÖKO
Lieschgras ÖKO
Wiesenschwingel ÖKO
Rotschwingel ÖKO
Deutsches Weidelgras früh ÖKO
Deutsches Weidelgras mittel ÖKO
Knaulgras

Abpackung: 11 kg
Aussaatstärke: ca. 33 kg/ha

Landsberger Gemenge

Zusammensetzung:

Welsches Weidelgras ÖKO
Winterwicken ÖKO
Inkarnatklee ÖKO

Abpackung: 20 kg
Aussaatstärke: ca. 60 kg/ha

Ackergras ohne Klee

Zusammensetzung:

Lieschgras ÖKO
Deutsches Weidelgras früh ÖKO
Deutsches Weidelgras mittel ÖKO
Knaulgras ÖKO
Welsches Weidelgras ÖKO
Rohrschwingel ÖKO
Bastardweidelgras ÖKO

Abpackung: 20 kg
Aussaatstärke: ca. 35 - 40 kg/ha

Dauerwiese alle Lagen

Zusammensetzung:

Deutsches Weidelgras früh ÖKO
Deutsches Weidelgras mittel ÖKO
Deutsches Weidelgras spät ÖKO
Rotschwingel ÖKO
Wiesenschwingel ÖKO
Lieschgras ÖKO
Knaulgras ÖKO
Rotklee diploid ÖKO
Weißklee ÖKO

Abpackung: 12 kg
Aussaatstärke: ca. 36 kg/ha

S 20 ÖKO

Zusammensetzung:

Einjähriges Weidelgras ÖKO
Welsches Weidelgras ÖKO
Alexandrinerklee ÖKO
Perserklee ÖKO

Abpackung: 20 kg
Aussaatstärke: ca. 40 kg/ha
(Bestandsangepasst)

Feinleguminosen Nord

Zusammensetzung:

Rotklee diploid ÖKO
Weißklee ÖKO
Luzerne ÖKO
Perserklee ÖKO
Alexandrinerklee ÖKO
Inkarnatklee ÖKO

Abpackung: 10 kg
Aussaatstärke: ca. 20 - 25 kg/ha

Alle Mischungen mit 100 % ÖKO-Anteil.

GAP ÖR 1a Mischungen 2025

Unsere Mischungen für die Maßnahme ÖR 1a (Nichtproduktive Flächen auf Ackerland):

Achtung:
Mischungszwang
bei Aussaat, muss
bis 31.3.
erfolgen!

Mischung	Zusammensetzung	Abpackung in kg	Saatstärke ca. kg/ha
Dauerbrache Nr. 8 mehrjährig, ohne Weidelgras	Weißklee, Rotklee, Inkarnatklee, Perserklee, Luzerne, Wiesenrispe, Wiesenschwingel, Rotschwingel	10	12-18
humus pro MultiKlee mehrjährig, 100 % Leguminosen	Luzerne ital., Rotklee dipl., Inkarnatklee, Weißklee, Schwedenklee	15	15
humus pro MaxiKlee über-/mehrjährig, 100 % Leguminosen	Luzerne ital., Rotklee dipl., Inkarnatklee, Alexandrinerklee, Perserklee Maral, Michelisklee, Weißklee, Schwedenklee	18	18
Feinleguminosenmischung Nord überjährig, 100 % Leguminosen	Luzerne, Rotklee diploid, Inkarnatklee, Alexandrinerklee, Perserklee Maral, Weißklee	10	20-25
Feinleguminosenmischung Süd überjährig, 100 % Leguminosen	Rotklee tetraploid, Rotklee diploid, Weißklee, Schwedenklee, Luzerne geimpft, Alexandrinerklee, Perserklee Maral	10	20-25
CarboMAXX RKL-Mix überjährig	Squarsumklee, Michelisklee, Inkarnatklee, Leindotter, Rübsen	13,5	13,5
humus pro Gesundv. Phacelia einjährig	Alexandrinerklee, Michelisklee, Perserklee Maral, Phacelia, Ramtil, Öllein	13	13-15
humus pro Gesundv. Ölrettich einjährig	Ölrettich Compass nem. res. II, Meliorationsrettich, Alexandrinerklee, Phacelia, Seradella, Perserklee Maral, Kresse	15	15
humus pro Gesundv. Alpha einjährig	Alexandrinerklee, Perserklee Maral, Ramtil, Sommerwicken, Phacelia	19	19
CarboFIXX Standard einjährig	Senf, Ramtil, Öllein, Michelisklee, Alexandrinerklee	14,5	14,5
CarboFIXX Spätsaat einjährig	Alexandrinerklee, Senf, Sareptasenf, Leindotter, Kresse, Ramtil	12	12
CarboFIXX Legu einjährig	Alexandrinerklee, Perserklee Maral, Michelisklee, Blasenfrüchtiger Klee, Sommerwicken, Futtererbsen, Ramtil, Phacelia, Öllein	24	24
flora pro Bienenweide einjährig	Phacelia, Perserklee Maral, Leindotter, Ölrettich, Saatwicken, Alexandrinerklee, Senf, Seradella, Sonnenblume, Inkarnatklee	15	14-17

Achtung: Sperrzeit für sämtliche Tätigkeiten auf der Fläche vom 01.04. bis 15.08.

Weitere Mischungen auf Anfrage!

GAP ÖR 1b Blümmischungen 2025

1 GAP Blühstreifenmischung Bayern 12 kg-Pack einjährig

Gruppe A			
1	1 %	Dill	<i>Anethum graveolens</i>
2	1 %	Borretsch	<i>Borago officinalis</i>
3	1 %	Ringelblume	<i>Calendula officinalis</i>
4	12 %	Buchweizen	<i>Fagopyrum esculentum</i>
5	2 %	Sonnenblume	<i>Helianthus annuus</i>
6	15 %	Kresse	<i>Lepidium sativum</i>
7	25 %	Öllein	<i>Linum utatissimum</i>
8	1 %	Mohn	<i>Papaver dubium</i>
9	24 %	Phacelia	<i>Phacelia tanacetifolia</i>
10	18 %	Ölrettich	<i>Raphanus sativus</i>

Saatstärke: ca. 12 kg/ha **Saatzeitpunkt:** bis 15. Mai

2 GAP Blühstreifenmischung Bayern 18 kg-Pack überjährig

Gruppe A				Gruppe B			
1	2 %	Ringelblume	<i>Calendula officinalis</i>	1	3 %	Kümmel	<i>Carum carvi</i>
2	20 %	Buchweizen	<i>Fagopyrum esculentum</i>	2	1 %	Wegwarte	<i>Cichorium intybus</i>
3	2 %	Sonnenblume	<i>Helianthus annuus</i>	3	1 %	Fenchel	<i>Foeniculum vulgare</i>
4	14 %	Öllein	<i>Linum utatissimum</i>	4	6 %	Bokharaklee	<i>Melilotus albus</i>
5	10 %	Phacelia	<i>Phacelia tanacetifolia</i>	5	22 %	Espарsette	<i>Onobrychis viciifolia</i>
6	15 %	Ölrettich	<i>Raphanus sativus</i>	6	4 %	Weißklee	<i>Trifolium repens</i>

Saatstärke: ca. 18 kg/ha **Saatzeitpunkt:** bis 15. Mai

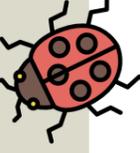
3 GAP Blühstreifenmischung Bayern 16 kg-Pack überjährig, ohne Kreuzblütler

Gruppe A				Gruppe B			
1	1 %	Dill	<i>Anethum graveolens</i>	1	4 %	Kümmel	<i>Carum carvi</i>
2	2 %	Ringelblume	<i>Calendula officinalis</i>	2	2 %	Fenchel	<i>Foeniculum vulgare</i>
3	9 %	Kresse	<i>Lepidium sativum</i>	3	10 %	Luzerne	<i>Medicago sativa</i>
4	25 %	Öllein	<i>Linum utatissimum</i>	4	11 %	Bokharaklee	<i>Melilotus albus</i>
5	10 %	Phacelia	<i>Phacelia tanacetifolia</i>	5	22 %	Espарsette	<i>Onobrychis viciifolia</i>
				6	4 %	Weißklee	<i>Trifolium repens</i>

Saatstärke: ca. 16 kg/ha **Saatzeitpunkt:** bis 15. Mai

Bei allen Angaben handelt es sich um Gewichtsanteile.

**Unsere Mischungen für
die Maßnahme ÖR 1b**
(Blühstreifen/-flächen
auf Ackerland)



Achtung: ÖR 1b-Flächen erfordern (bei Aussaat 2023) eine Mindesttätigkeit in 2025 (= Mulchen und/oder Neuansaat) Aussaat muss bis 15.05. erfolgen -> ansonsten Sperrzeit vom 01.04. bis 15.08.

Verpflichtungszeiträume im Zusammenhang mit Fach- und Förderrecht auf Ackerland

(AVDüV bzw. GlöZ 5, 6, und 7)

Maßnahme	Betroffenheit	Termin									
		Ende Hauptfrucht	15.09.	01.10.	15.10.	01.11.	15.11.	01.12.	15.12.	01.01.	15.01.
GlöZ 5 Erosionsschutz	Option 1	Vollständiger Pflugverzicht									
	Option 2	Pflugeinsatz mit (unmittelbarer) Aussaat einer Winterung oder Zwischenfrucht									
	Option 3	Raue Winterfurche vor frühen Sommerkulturen ohne Reihenkulturen									
	Option 4	Raue Winterfurche vor späten Sommerkulturen und Reihenkulturen in Kombination mit zusätzlicher Erosionsschutzmaßnahme									
GlöZ 6* Mindestbodenbedeckung 80 % der Ackerfläche	Option 1 Grundsätzliche Vorgabe	Bodenbedeckung 15.11. - 15.01.									
	Option 2 Nur auf schweren Böden > 17% Ton möglich	Bodenbedeckung bis 01.10.									
	Option 3 Nur vor Anbau von frühen Sommerkulturen möglich	Bodenbedeckung 15.09. - 15.11.									
GlöZ 7 Fruchtwechsel	Anforderungen an die Zwischenfrucht/Untersaat	Zwischenfrucht oder Untersaat Aussaat bis 15.10. keine Bodenbearbeitung bis 15.02.									
DÜV Rote Gebiete Zwischenfrüchte Ernte vor 01.10.	Rote Flächen, die im Folgejahr mit N gedüngt werden	kein fester Saattermin, kein Umbruch vor 15.01.									
	Gelbe Flächen, die im Folgejahr mit P gedüngt werden	Zwischenfrucht: kein fester Saattermin, kein Umbruch vor 15.01.									
DÜV Gelbe Gebiete Zwischenfrüchte/Stoppelbrache Ernte vor 01.10.		Stoppelbrache einer Getreidevorfrucht, kein Umbruch vor 15.01.									

Bayerische Qualitätssaatgutmischungen für Grünland und Feldfutterbau

2025



Alle Komponenten zweifach „ampferfrei getestet“

Keimfähigkeit über der gesetzlichen Norm

Auch für den ökologischen Landbau

SOMMER-GPS-MISCHUNGEN

Sommer Getreide GPS

Zusammensetzung:

Hafer Platin o. ä. geb.
Sommertriticale Somtri/Mazur geb.
Sommerroggen Ovid/ SU Vergil geb.

Saatstärke: ca. 150-160 kg/ha

Abpackung: 25 kg

Sommer Getreide GPS mit Grasuntersaat

Zusammensetzung:

Hafer Platin o. ä. geb.
Sommertriticale Somtri/Mazur geb.
Sommerroggen Ovid/SU Vergil geb.
Rohrschwengel
Einj. Weidelgras
Welsches Weidelgras

Saatstärke: ca. 150 kg/ha*

Abpackung: 25 kg

**BEST-
SELLER**

Sommer GPS mit Blütenvielfalt

Zusammensetzung:

Sommertriticale Somtri/Mazur o. ä. geb.
Sommerroggen Ovid/SU Vergil geb.
Buchweizen f. esculentum
Rauhafer Pratex
Sorghum Bicolor Alföldi
Sorghum Bicolor GK Emese
Rispenhirse MOHA
Rutenhirse Rucus
Öllein
Sonnenblume Peredovik

Aussaattermin: Juni bis Anfang Juli

Saatstärke: ca. 90-100 kg/ha*

Abpackung: 30 kg oder BigBag

Bestandsführung

Anbau: Sorgfältige Bodenbearbeitung; Pflügen oder kräftiges Grubbern; ausreichend Erdreich (Saatgut im Erdreich); Technik wie bei Getreidesaat; Saattiefe 3-5 cm; anschließendes Walzen sehr vorteilhaft.

Düngung: P und K Entzug wie Getreide; N ca. 130 kg/ha; Gabe von 30 Kg N (Kalkammonsalpeter) nach Saat bis zum Sichtbarwerden der Reihen fördert Bestandsentwicklung

Pflanzenschutz: Bei zügiger Bestandsentwicklung kann auf Herbizidmaßnahme verzichtet werden

Ertrag ca. 10.000 kg TS/ha
Parzellenerträge wurden bis 13.500 kg TS/ha ermittelt



Ihre Vorteile auf einen Blick

Die wesentlichen Eigenschaften von Sommer-GPS mit Blütenvielfalt sind:

- ✓ das Erntegut ist sehr gut geeignet zur Substraterzeugung für Biogas
- ✓ es sind hohe Gaserträge zu erwarten
- ✓ die Mischung hat sich sehr gut bewährt zur Aussaat nach früh räumenden Früchten (früher Drusch oder Ganzpflanzensilage)
- ✓ je nach Jahreseffekten 100-110 Vegetationstage
- ✓ nach derzeitigen Erkenntnissen für alle Lagen geeignet
- ✓ sehr standfeste Sorten
- ✓ Beerntung aus Stand mit Discmäher oder Maisgebiss
- ✓ je nach Feuchtigkeit kurze Häcksellänge
- ✓ gute Ausreife der Sorten, energiereich
- ✓ kein Wiederaustrieb, stoppelabfrierend
- ✓ sehr gute Ausnutzung von Gärsubstrat und Gülle; Ausbringung vor Saat bzw. zur Saat

SORGHUM

Top-Sorten für Bayern

Hauptfrucht
Aussaat ab Mitte Mai
bis Ende Mai

Zweitfrucht
Aussaat Ende Mai
bis Mitte Juni

Zweitfrucht
Aussaat Juni / Juli

Hauptfrucht
zur Druscheignung
Aussaat Mitte Mai

Sweet Caroline

Zuckerhirse *sorghum bicolor*
standfest, ca. 150 - 180 cm Wuchshöhe
Dualtyp Korn und Restpflanzen
Aussaatstärke: 250.000 - 300.000 Körner/ha
Abpackung: EH = 800.000 Körner

Advancegrazer / Mataco

Hybridsorghum *sorghum bicolor x sorghum sudanense*
standfest ca. 180 - 200 cm Wuchshöhe, ertragreich
Aussaatstärke: ca. 15 kg/ha (= 300.000 Körner/ha)
Abpackung: EH = 25 kg

Energie II

Sorghum Mischung (aus verschiedenen Arten und Sorten)
Wuchshöhe ca. 200 cm
frohwüchsig und ertragsreich
Aussaatstärke: 10 - 15 kg/ha
Abpackung: EH = 15 kg

GK Emese

Zuckerhirse *sorghum bicolor*
mittellanger Typ mit Korn im Buschen (Rispe)
ca. 130-150 cm Wuchshöhe
kräftiger Typ, stabil
Aussaatstärke: ca. 260.000 Körner/ha
Abpackung: EH = 260.000 Körner

Alföldi

Zuckerhirse *sorghum bicolor*
Kompakter Typ ca. 100 - 120 cm Wuchshöhe
extrem standfest / kornreich / Silageeignung
Aussaatstärke: ca. 260.000 Körner/ha
Abpackung: EH = 260.000 Korn

Moha

Kolben-/Rutenhirse *pannicum milleaceum*
kurzer standfester Typ
Aussaatstärke: ca. 15 kg/ha
Abpackung: EH = 25 kg

Benggal

Zuckerhirse *sorghum bicolor*
reines Körnersorghum mit Druscheignung
extrem standfester, kurzer Typ, ca. 80 - 100 cm Wuchshöhe
zur Körnergewinnung (Feuchte wie Körnermais)
ertragsreichste Sorte in Körnerprüfung
Aussaatstärke: 300.000 Körner/ha
Abpackung: EH = 300.000 Körner



Gut zu wissen

- ✓ ursprünglich in Afrika beheimatetes Getreide
- ✓ anspruchslos
- ✓ Wuchsform ähnlich wie bei Maispflanzen, Sorghum besitzt jedoch mehr Seitentriebe
- ✓ geeignet für trockene und halbtrockene Klimabedingungen
- ✓ kann Wasser selbst in längeren Dürreperioden und bei großer Hitze speichern
- ✓ mineralstoffreiches Getreide
- ✓ hohes Biomassepotential

Sorten der Saatbau für Bayern

SOJABOHNEN



Ambella 0000

- früheste Sorte im 0000-Bereich
- helles Korn und heller Nabel
- hoher Hülsenansatz
- Aussaat, Ende Mai bis Anfang Juni möglich
- für den Zweitfruchtanbau bewährte Sorte
- geeignet für sojaintensive Fruchtfolgen
- standfeste Sorte
- **Aussaatstärke: 70 Kö./m²**

ABACA 000

- frühe Sorte, erntesicher
- extrem schnellwüchsig
- heller Nabel
- hervorragende Standfestigkeit
- ausgeprägte Sklerotinatoleranz
- geeignet für sojaintensive Fruchtfolgen
- Ertragsstabil für alle Lagen
- höchster Hülsenansatz
- mit höchstem Rohproteingehalt
- **Aussaatstärke: 60 Kö./m²**

auch in
ÖKO
erhältlich

Pamela 000

- neue Sorte
- frühe Sorte im Reifebereich 000
- gleichmäßige und sichere Abreife
- sehr homogene Sorte
- gute Unkrautunterdrückung
- großes Korn mit hellem Nabel
- **Aussaatstärke: 60 Kö./m²**

Merlin 000

- für alle Lage
- konstante Erträge
- sehr hohe Standfestigkeit
- seit über 20 Jahren im Anbau
- die früheste Sorte im Reifebereich 000
- gleichmäßige und sichere Abreife
- **Aussaatstärke: 70 Kö./m²**

auch in
ÖKO
erhältlich

Altona 00

- Hohertragssorte - Ertragssieger
- heller Nabel, großes Korn
- längerer Wuchs, gut standfest
- gute Herbizid- und Stresstoleranz
- **Aussaatstärke: 60 Kö./m²**

auch in
ÖKO
erhältlich

Konv.- und Öko-Sorten in Fix Fertig
Fix Fertig = einmal vorgeimpft ohne Beizung
Big Bags nach frühzeitiger Absprache möglich.



Impfmittel

HISTICK® Soy

- torfbasierte Formulierung (Pulver)
- einfach anwendbar
- sorgt für eine hervorragende Saatgutumhüllung
- bietet Flexibilität bei der Aussaat
- standfeste Sorte
- **auch für ÖKO-Betriebe zugelassen**



TURBOSOY®

- flüssiges Impfmittel
- hochwirksame Rhizobien
- mobilisiert Leistungsreserven
- steigert die Effizienz der Knöllchenbildung
- einfach anzuwenden
- unmittelbar vor der Aussaat anwenden
- standfeste Sorte
- **auch für ÖKO-Betriebe zugelassen**

TURBOSOY® Booster Granulat

- für Einzelkornsaaten
- zur Ausbringung in die Saatrille mittels Granulatstreuer
- torfbasierte Komplett formulierung
- spezieller Rhizobienstamm boostet zu Höchstertträgen- einfach anzuwenden

TURBOSOY® injected Soja

Mit SeedJection™ eröffnet sich eine neue technologische Dimension in der Saatgutbehandlung. Dabei wird das Premiuminokulat Turbosoy® präzise in jedes einzelne Saatkorn injiziert und versiegelt. Die empfindlichen Knöllchenbakterien sind im Korn eingebettet und vor negativen Umwelteinflüssen geschützt. Die Lebensfähigkeit der Bakterien ist dadurch auf längere Zeit gesichert.

Vorteile:

- Ertragsbooster direkt im Korn
- bestmögliche Wirksamkeit der Knöllchenbakterien
- keine Nachbehandlung nötig
- bequem und bereit zur Aussaat

Funktion der SeedJection™ Technologie



AUF

Jedes einzelne Korn wird mechanisch geöffnet, ohne den Embryo zu verletzen. Das Saatkorn bleibt intakt.



REIN

Turbosoy® wird direkt in das Korn injiziert. Die Knöllchenbakterien sind optimal geschützt und schöpfen ihr volles Potenzial aus.



ZU

Biologisch abbaubares Verschlussmaterial versiegelt das Saatkorn und schützt Bakterien und Keimfähigkeit des Saatgutes.

MAIS-MISCHUNGEN

geeignet zur Futternutzung und Substrat-Erzeugung

1 Conbrio S

Saatmaissorte: **Conbrio**, früh (S 240 | K 230), bewährte Sorte mit OptiPlus (Standardbeize + Korit + Spurenelemente)

Sorghumsorte: **Sweet Caroline / Bovital** (Hybridsorghum), pilliert

Zusammensetzung: 1 EH = 35.000 Korn Saatmais + 15.000 Korn Sorghum

Aussaatzstärke: ca. 2-2,2 EH/ha

Aussaatzzeitpunkt: Mitte Mai bis Juni (aufgrund des höheren Wärmebedarfs von Sorghum)

Ablagetiefe: 4-5 cm

Reihenabstand: 35-75 cm

Düngung: N-Düngung etwas reduziert

P- und K-Düngung nach Entzug (wie Mais)

Pflanzenschutz: zugelassene Mittel im Vor- und Nachauflauf

2 MSM 1 früh

Saatmaissorte: **Bagiro**, früh (S 230 | K 210), bewährte Sorte mit OptiPlus (Standardbeize + Korit + Spurenelemente)

Sorghumsorte: **Mataco** (Hybridsorghum), standfest, ertragreich, ungebeizt

Zusammensetzung: 1 EH = 40.000 Korn Saatmais + 20.000 Korn Sorghum

Aussaatzstärke: ca. 2 EH/ha

Aussaatzzeitpunkt: Mitte Mai bis Juni

Ablagetiefe: 4-5 cm

Reihenabstand: 35-75 cm

Düngung: N-Düngung etwas reduziert

P- und K-Düngung nach Entzug (wie Mais)

Pflanzenschutz: zugelassene Mittel im Vor- und Nachauflauf

3 Mais-Ackerbohnen-Mischung

Saatmaissorte: **Talentro**, spät (S 260 | K 260) oder **Filmeno**, spät (S 280 | K 280) bewährte Sorten mit OptiPlus (Standardbeize + Korit + Spurenelemente)

Ackerbohnenorte: **Bioro**, kleinkörnig, ungebeizt

Zusammensetzung: 1 EH = 35.000 Korn Saatmais + 15.000 Korn Ackerbohne

Aussaatzstärke: ca. 2-2,2 EH/ha

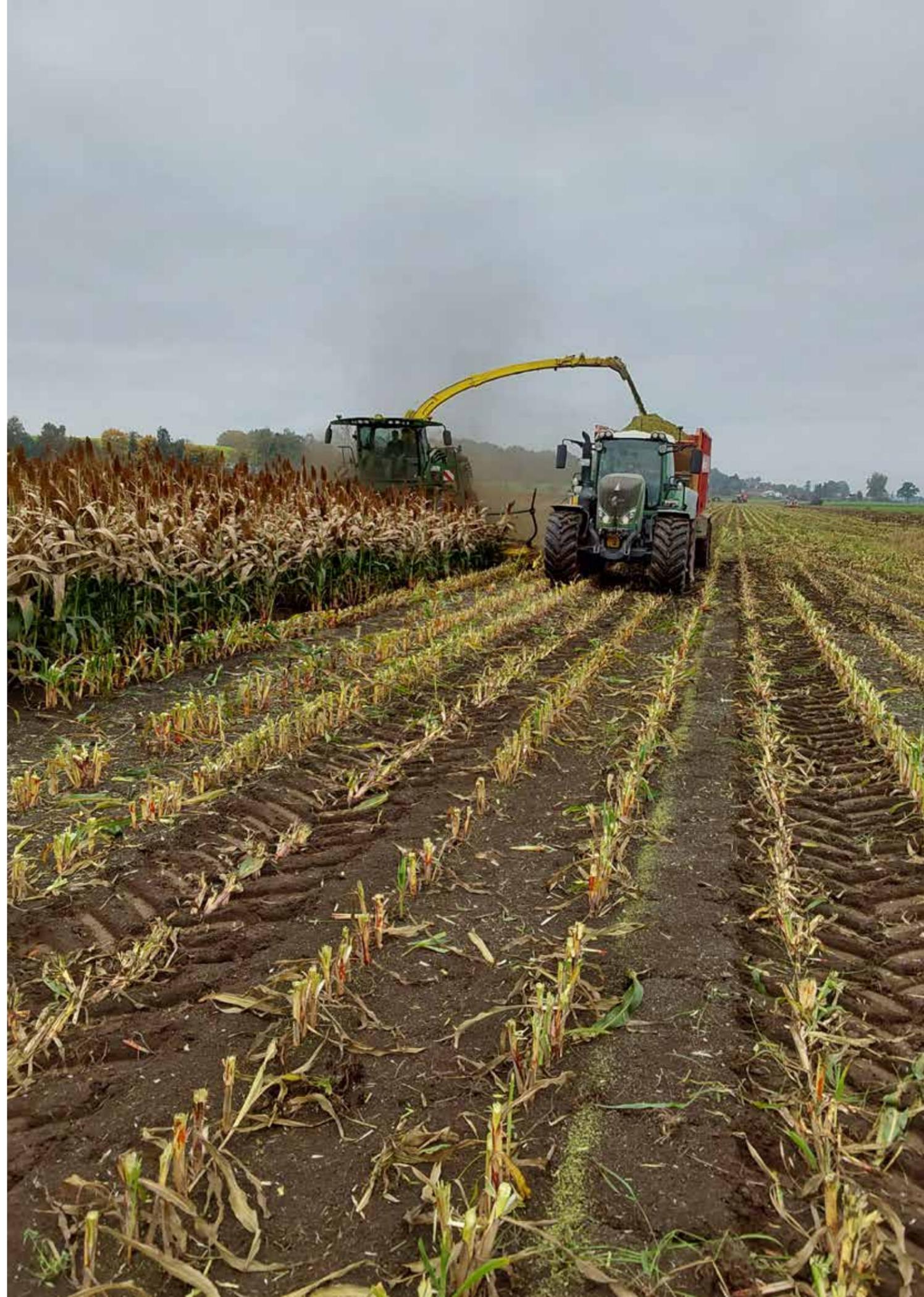
Aussaatzzeitpunkt: wie früh gesäter Mais

Ablagetiefe: 4-5 cm

Reihenabstand: 35-75 cm

Düngung: P- und K-Düngung nach Entzug (wie Mais)

Pflanzenschutz: zugelassene Mittel im Vor- und Nachauflauf





Energie II

Die Sorghum-Mischung für den Energiepflanzenanbau als Hauptfrucht

Durch die Mischung mehrerer Sorghum-Sorten kann das Ertragspotential von Sorten mit der schnellen Jugendentwicklung und den hohen TS-Gehalten von frühen Sorten vereint werden.

Energie II ist das Ergebnis jahrelanger kontinuierlicher Selektion von Sorten, die in dieser standfesten Mischung so kombiniert werden, dass maximale Trockenmasse- und Graserträge je Hektar erreicht werden. Verwendet werden die Hybridsorghumsorten Lussi, Mataco, Advance Gracer, Rucrok und Amigo, Sweet Susanna (Dual-Typen).

Anbauempfehlung

- Aussattermin:** Anfang bis Ende Mai als Hauptfrucht, bis Ende Juni als Zweitfrucht
- Saatstärke:** 1 EH/ha (= ca. 50 Körner/m² entspricht je nach TKG der Sorten ca. 15 kg/EH) Sorten in der Mischung sind gebeizt.
- Aussaat:** mit der Sämaschine
- Vegetationsdauer:** je nach Jahres-Witterungsverlauf ca. 120-130 Tage
- Anbaupfhlung:** sehr sorgfältig, N-Bedarf insgesamt ca. 150 kg/ha (N = alles zur Aussaat) P und K nach Entzug (wie Mais)
- Pflanzenschutz:** im Nachauflauf zugelassene Mittel: Mais Banvel WG/ Arrat und Dash und Spectrum (Vorsicht bei der Anwendung von Stomp)
- Ernte:** nach ca. 120-130 Tagen mit Standard-Maishäcksler-Technik, Häcksellänge wie Mais, je nach TS-Wert





Georg Andreae GmbH
Lagerstraße 4-8
93055 Regensburg
Tel. 0941 60 30 4-10
Fax 0941 60 30 4-21
www.andraee-saaten.de

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
Alle Angaben ohne Gewähr.
Angebot freibleibend.
Stand: 06.03.2025